

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Mittwoch, dem 30.05.2018
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:40 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeister

Herr Sven Herzberger -

Vorsitz der Gemeindevertretung

Frau Karin Sachwitz -

Gemeindevertreter

Herr Uwe Bruns -

Herr Dr. René Damaschke - ab 19:25 Uhr

Herr Karl Uwe Fuchs -

Herr Alexander Groba -

Herr Jörgen Hassler -

Herr Uwe Hees -

Herr Holger Hemke - ab 19:05 Uhr

Herr Udo Itzeck -

Herr Dieter Karczewski -

Frau Martina Mieritz - ab 19:40 Uhr

Frau Sonja Pansegrau -

Herr Jonas Reif - entschuldigt

Herr Frank Schadow - entschuldigt

Frau Marina Scholz -

Herr Robert Seelig -

Frau Dr. Inge Seidel -

Frau Nadine Selch -

Frau Beate Tetzlaff -

Herr Detlef Warwas -

Herr Heiko Witte -

Herr Michael Wolter -

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Laute - nicht anwesend

Verwaltung

Frau Regina Schulze -

Frau Kathi Mende -

Frau Sabine Weller -

Frau Erika Brüsehaber -

Herr Henry Schünecke -

Rechnungsprüfungsamt

Frau Gudrun Venske -

Protokoll

Frau Astrid Bolze -

Gäste

Herr Nachtigall -

Frau Sabine Reinecke - entschuldigt

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Sachwitz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 18 Mitglieder anwesend.

Bestätigung der Tagesordnung

Herr Herzberger: Beantragt, als zusätzlichen TOP (neu TOP 15) „Information zur Idee eines gemeinsamen Kita- und Schulneubau der Gemeinden Zeuthen und Eichwalde“ in die Tagesordnung aufzunehmen. Die Nummer der folgenden TOPs ändert sich entsprechend.

Abstimmung Antrag: einstimmig

Frau Selch: Beantragt im Namen der Fraktion der CDU die Erweiterung von TOP 15 mit der Beratung über einen Sperrvermerk für die geplanten Leistungen zum Kitaerweiterungsbau in Miersdorf.

Abstimmung Antrag: 11 Ja-Stimmen
 2 Nein-Stimmen
 5 Enthaltungen

19:05 Uhr: Herr Hemke ist anwesend

Herr Fuchs: Bittet darum, zu TOP 16 (Sonstiges) über den vorliegenden Entwurf zur öffentlich – rechtlichen Vereinbarung über die Einrichtung einer zentralen Vergabestelle zu informieren.

Bestätigung der Tagesordnung:

Abstimmungsergebnis geänderte TO:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	19	19	0	0	0

*)Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 11.04.2018

Keine Einwendungen

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	19	17	0	2	0

*)Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Herr Herzberger informiert über:

1. Parkplatz P + R 4 im Bereich Alte Rampe / Güterboden

- 2/3 der Pflasterfläche fertig gestellt.
- Regenwasserleitung zur Ableitung des Oberflächenwassers wurde hergestellt.
- Mit der Errichtung des Schallschutzzaunes wird begonnen.
- Beschilderungsplan wurde durch STVA freigegeben.
- Bauende geplant: Ende Mai - verschiebt sich auf Juli.

2. Straßenausbau Heinrich-Heine-Straße

- Die Borde im Straßenbereich auf Höhe der Kleingartenanlage (Angelverein Ortsgruppe Zeuthen-Nord e.V.) wurden gestellt und Tragschicht vorbereitet.

- Errichtung des Anliegerweges zu den Wohnblöcken Haus-Nr. 32 – 36. Herstellung Fahrbahn, Gehweg, Längsstellplätze, Grünbereich und Parkplatz am alten Heizhaus.
 - Parallel wird an der Fahrbahn und am Gehweg im Straßenabschnitt zur Seestraße gearbeitet.
 - Die Querung der Seestraße mit der Entwässerungsleitung und damit die Schaffung der Vorflut (Anschluss an Sedimentationsanlage) für die Ableitung des Niederschlagswassers der Heinrich-Heine-Straße bedurften einer separaten Abstimmung der Gemeinde mit dem LS. Hier muss eine neue technische Lösung geschaffen werden, da die Dükerung der vorhandenen Trinkwasserleitung aufgrund des Baumbestandes nicht ohne weiteres möglich ist.
 - Im Bereich der Sedimentationsanlage auf dem Platz der Demokratie ist die Errichtung einer Bypassleitung erforderlich.
 - Bauende geplant: Ende Juni - verschiebt sich vermutlich auf 3. bis 4. Quartal
3. Straßenausbau Hochland 1. BA Am Pulverberg, Am Kurpark
- Im Straßenabschnitt Am Pulverberg / Große Zeuthener Allee sind die Bordanlagen gestellt worden, es wird das Planum vorbereitet.
 - Gleichzeitig sollte die EWE in der Straße Am Kurpark mit der Umverlegung der Gasleitung beginnen. Bei Suchschachtungen wurde jedoch eine unbekannte Kabeltrasse in diesem Straßenabschnitt zwischen Am Pulverberg und Große Zeuthener Allee aufgefunden, vermutlich handelt es sich um eine Telekomtrasse. Die Trassenaufgabe wird nun durch die Telekom geprüft. Die Arbeiten an der Gasleitung in der Straße Am Kurpark wurden daher abgebrochen.
 - Die Arbeiten in der Straße Am Pulverberg werden nun im bezeichneten Abschnitt unter Vollsperrung erbracht.
4. Erneuerung Personentunnel und Zugangsbauwerke am S-Bahnhof Zeuthen
- Es kann zu temporären Sperrungen des Spitzbubenweges kommen (siehe Infoblatt der DB).
 - Aufstellung von Fahrradständern durch den Bauhof abgeschlossen. Insgesamt wurden 90 Fahrradständer und 180 Fahrradbügel aufgestellt.
 - Die Fußgängerbrücke zum Bahnsteig wurde errichtet.
 - Info auch auf der Internetseite der Gemeinde Zeuthen
 - Entschädigungen durch die DB – Anträge sind zu richten an DB Netz AG und werden von dort bahnintern an die juristische Abteilung weitergeleitet (erfahrungsgemäß bestehen keine guten Aussichten) DB Netz AG
 - Caroline-Michaelis-Straße 5-11; Gebäude: D.1.53a, 10115 Berlin
 - Tel. (030) 297 55541, Fax (030) 297 55296
5. Straßenbau im Wohnbereich Falkenhorst, 3.BA Stichstraßen
- Im Zusammenhang mit der Unterhaltung der unbefestigten Straßen Am Fliederbusch, Jasminweg, Narzissenallee und Rosengang wird eine Umfahrung zwischen den Straßen Am Fliederbusch, Jasminweg und Narzissenallee hergestellt.
 - Die Umfahrung dient der Befahrung durch die Entsorgungsfahrzeuge und soll im 2. Halbjahr 2018 umgesetzt werden.
 - Im Herbst 2018 wird das Vergabeverfahren für den Straßenbau in den Straßen Am Fliederbusch, Jasminweg und Narzissenallee durchgeführt.
 - Baubeginn für diese Straßen ist im I. Quartal 2019 geplant.
6. Anbindung Zeuthener Winkel
- Errichtung Blendschutz nach Abschluss der Erneuerung des Durchlasses durch die DB Netz AG.
7. Straßenbau im Wohnbereich Hochland 1. BA Teichstraße, Waldstraße, unbefestigter Teil der Potsdamer Straße, Kurze Straße

- Änderungen in der Planung (z.B. Änderung der Straßenachse, Überprüfung der Entwässerungsanlagen)
- Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange
- Notwendiger Vorlauf für die Verlegung der neuen Trinkwasserleitung durch den MAWV
- Ausführungsplanung Ende Juni 2018
- Bekanntgabe der Bauleistung Ende Juni 2018
- Baubeginn Ende August 2018
- Bauende Ende Mai 2019

8. Spielplatz Schulstraße

- Am Spielplatz in der Schulstraße sind die Arbeiten der Baufirma weitgehend abgeschlossen.
- Am 24.05.2018 wurde der Rasen ausgesät und wird zur Zeit täglich bewässert. Die Fertigstellungspflege für den Rasen wird voraussichtlich 8 Wochen dauern.
- Wenn die intensive Bewässerung beendet werden kann, sind noch die Tafeln des Märchenbuchs und die Holzbänke der Holzbildhauerin aufzustellen.
- Abnahme und Fertigstellungsanzeige stehen noch aus. Inbetriebnahme ist voraussichtlich Fertigstellung voraussichtlich Mitte/Ende Juli möglich.

9. Öffentliche -Toilette

- Thema wird im Juni OE vorgestellt und diskutiert

10. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2014

- Prüfung durch das RPA ist abgeschlossen. In dieser Woche findet das Abschlussgespräch statt und die Bilanz mit den Anlagen und dazugehörigen Berichten wird im kommenden Finanzausschuss am 07.06.2018 beraten.

11. Zeuthen singt – Chorfest

- Termin: Samstag, 23. Juni 2018, 14 bis 18 Uhr
- Der Männerchor Zeuthen lädt gemeinsam mit der Gemeinde Zeuthen zum Zeuthener Chorfest ein. Zu erleben sind:
 - Männerchor Zeuthen
 - Zeuthener Grünschnäbel der Grundschule am Wald
 - Harminions Berlin
 - TEN SING Zeuthen
 - Chorgemeinschaft Eichwalde
- Im Anschluss an das Konzert: Aftershowparty mit Musik
- Der Frauenchor aus Malomice hat die Teilnahme an „Zeuthen singt“ leider abgesagt.

12. Freundschaftsspiel der Fußballmannschaften SCEMZ 1912 e. V. und ISKRA Malomice

- Termin: Samstag, 23. Juni 2018, Anpfiff: 14 Uhr
- Im Juni 2017 waren die Zeuthener anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Vereins ISKRA Malomice zum Freundschaftsspiel in unserer Partnergemeinde. Nun folgt der Gegenbesuch in Zeuthen.

13. Einladung zu den Malomicer Festtagen

- Termin: 7. bis 8. Juli 2018 (Posteingang 24. Mai)
- Eingeladen ist der Bürgermeister mit einer Delegation (max. 6 Personen).
Teilnehmen werden der Bürgermeister, die für Partnerschaften verantwortliche Mitarbeiterin, Frau Löffler sowie gern vier Mitglieder der Gemeindevertretung Zeuthen (Anmeldung bei Frau Mende bis 16.06.2018)

14. Einladung zum Malomicer Feuerwehrjubiläum

- Termin: 28. Juli 2018
- Die Einladung ging direkt an den Gemeindeführer, Herrn Wehner, der alles weitere koordiniert.

19:25 Uhr: Herr Dr. Damaschke ist anwesend

4. Einwohnerfragestunde

Frau Wehle: Informiert, dass im Rahmen einer Grundwasserhaltung für ein Bauvorhaben in der Regensburger Straße erhebliche Wassermengen in den Plumpengraben abgeleitet werden und nicht nur, wie von der unteren Wasserbehörde angeordnet, eine Wiedereinbringung des Wassers durch Lanzeninjektionen in der Nähe (nahe Waldfläche) erfolgt. Die von der unteren Wasserbehörde angeordnete Maßnahme sollte laut Bescheid dem geogen salinären Tiefenwasseraufstieg entgegenwirken. Frau Wehle fragt, ob das Risiko eines geogen salinären Tiefenwasseraufstiegs von der unteren Wasserbehörde jetzt nicht mehr gesehen wird und welche Folgen für das künftige Grundwassermanagement des Wasserwerkes Eichwalde eintreten können, wenn die wetterbedingte Spitzenlastförderung der letzten Wochen mit berücksichtigt wird.

Die Verwaltung wird die Fragen an die Untere Wasserbehörde weiterleiten und die Antwort in der Sitzung des Ausschusses für Ortsentwicklung und Infrastruktur geben.

Herr Dietz: Informiert die Mitglieder über den Erhalt eines Widerspruchsbescheides vom 22.05.2018 zum Widerspruch gegen den Ablehnungsbescheid vom 21.06.2017 zum Bescheid über die Schmutzwasserbeitrag-Neuberechnung vom 16.03.2015.

Herr Herzberger: Informiert darüber, dass auf der Arbeitstagung des MAWV am 17.05.2018 über den Umgang mit der Altanschießerproblematik beraten wurde. Es wurde vereinbart, bis zur abschließenden Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes Berlin-Brandenburg die Versendung von Widerspruchsbescheides zu dieser Problematik auszusetzen. Herr Herzberger wird hierzu die Präsentation zur Arbeitstagung allen Gemeindevertretern zur Verfügung stellen.

Herr Dietz wird den Inhalt des Widerspruchsbescheides vom 22.05.2018 Herrn Herzberger zur Kenntnis geben.

Herr Herzberger wird von Herrn Fuchs aufgefordert, schnellstmöglich den Verbandsvorsitzenden Herrn Sczepanski anzurufen und zu erwirken, dass, entsprechend der Arbeitsberatung am 17.05.2018, alle nach diesem Datum ausgestellten Widerspruchsbescheide zur Altanschießerproblematik bis zur endgültigen Entscheidung durch das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg zurückgenommen werden. Gleichzeitig soll die Bitte um Rücknahme auch schriftlich an den Verbandsvorsitzenden gesendet werden. Alle Gemeindevertreter erhalten das Schreiben zur Kenntnis und werden informiert, sowie die Antwort vorliegt.

Herr Dietz: Bittet die Verwaltung, zu prüfen, ob auch die Neuberechnung des Schmutzwasserbeitrages im Jahr 2015 unter die Altanschießerproblematik fällt.

19:40 Uhr: Frau Mieritz ist anwesend

5. Anfragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Frau Selch: Stellt fest, dass aktuell kein Sicherheitsdienst der Deutschen Bahn (DB) an der Schranke Forstweg eingesetzt ist. Die Verwaltung soll weiter darauf dringen, dass die DB die Sicherheit am Bahnübergang durch Sicherheitskräfte wieder gewährleistet.

Wenn sich die Situation ändert, werden alle Gemeindevertreter informiert.

Herr Fuchs: Fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Allgemeinverfügung vom 01.06.2017 zur Untersagung der Benutzung von Grundwasser (Brunnen) aufgrund festgestellter FCKW-Belastung für Grundstücke der Ahornallee, Kastanienallee, Eichenallee und dem Forstweg 2.

Frau Sachwitz: Verließt hierzu den von der Fraktion BfZ vorgefertigten Brief an die Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald, der dem Protokoll als Anlage beigefügt wird und der von der Verwaltung versendet werden wird.

Herr Fuchs: Fragt, ob den Gewerbetreibenden, die durch die Sperrung des Tunnels starke Umsatzeinbußen zu verzeichnen haben, von der Verwaltung Informationen über Entschädigungsmöglichkeiten durch die Deutsche Bahn (DB) zur Verfügung gestellt wurden.

Herr Herzberger: Informiert, dass Anträge auf Entschädigung an die juristische Abteilung der DB Netz AG (Caroline-Michaelis-Str. 5-11, Gebäude D.1.53A, 10115 Berlin) gestellt werden können. Von der Verwaltung wird hierzu ein Informationsflyer erstellt, der allen betroffenen Gewerbetreibenden persönlich übergeben wird.

Herr Witte: erinnert an die Beantwortung seiner Anfrage vom 13.04.2018 zum Siegertplatz, die auch allen Gemeindevertretern zur Kenntnis gegeben werden soll. Die Verwaltung reicht die Antwort nach.

Frau Mieritz: Fragt, wann am Siegertplatz dem aktuellen Müllproblem durch das Aufstellen größerer Müllbehälter begegnet wird. Diese sollten auch Pizzaverpackungen aufnehmen können. Die Verwaltung wird zusätzliche Mülltonnen aufstellen.

Herr Bruns: Fragt, warum die Antwort auf die Anfrage Herr Reif vom 06.04.2018 zum Status von Schutzgebieten im Gemeindegebiet nicht auch dem Naturschutzbeirat zur Kenntnis gegeben wurde. Die Verwaltung wird die Antwort an den Naturschutzbeirat weiterleiten.

Herr Warwas: erinnert an die Beantwortung seiner Anfrage vom 08.11.2017 in Zusammenhang mit dem Förderantrag des Zeuthener Yachtclubs zur Erneuerung der Heizungsanlage. Die Verwaltung reicht die Antwort nach.

6 . Vergabe der Reinigungsleistungen aller öffentlich genutzter Objekte der Gemeinde Zeuthen **Vorlage: BV-021/2018**

Frau Brüsehaber: Erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Herzberger: Beantragt, Herrn Nachtigall als Sachverständigen anzuhören

Abstimmung Antrag: einstimmig

Herr Nachtigall: Beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt den Auftrag für die Unterhalts- und Grundreinigung der Objekte vom Los 1 an den Gebäudeservice Appel, Ulmenstr. 127, 12621 Berlin in Höhe des jährlichen Bruttowerts von 90.788,32 €

Objekte vom Los 2 an die Gebäudeservice Dietrich GmbH, Flugfeld 14, 01968 Senftenberg in Höhe des jährlichen Bruttowerts von 150.720,98 €

Objekte vom Los 3 an den Gebäudeservice Appel, Ulmenstr. 127, 12621 Berlin in Höhe des jährlichen Bruttowerts von 118.154,65 €

und für das Los 4 an die Gebäudeservice Dietrich GmbH, Laugfeld 14, 01968 Senftenberg in Höhe des jährlichen Bruttowerts von 15.801,40 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	21	21	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

7 . Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffen zur Schöffenwahl 2019 **Vorlage: BV-009/2018**

Frau Schulze: Erläutert die Beschlussvorlage.

Nach Bestätigung der Vorschlagsliste durch Beschluss der Gemeindevertretung wird diese in der Verwaltung eine Woche öffentlich ausgelegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt, die als Anlage beigefügte Vorschlagsliste für die Wahl zur Berufung als Schöffen für das Amtsgericht und das Landgericht Cottbus fristgerecht an das Amtsgericht zu übersenden.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	21	21	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**8 . Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Zeuthen (Hundesteuersatzung)
Vorlage: BV-026/2018**

Frau Weller: Erläutert die Beschlussvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Zeuthen (Hundesteuersatzung) zum 01.07.2018. Die bisher geltende Hundesteuersatzung der Gemeinde Zeuthen vom 21.11.2007 tritt damit zum 30.06.2018 außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	21	21	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**9 . B 137 "DESY"-Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
Vorlage: BV-022/2018**

Herr Schüneck: Erläutert die Beschlussvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt über die in der Anlage zusammengestellten Stellungnahmen, die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Laufe des Planverfahrens des Bebauungsplanes Nr. 137 „DESY Zeuthen“ eingegangen sind (frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie die formelle Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	21	21	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**10 . B 137 "DESY"- Satzungsbeschluss
Vorlage: BV-023/2018**

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 137 „DESY Zeuthen“ in der Fassung April 2018 als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
23	21	21	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**11 . Vergabe Straßenreinigung 2019
Vorlage: BV-028/2018**

Herr Schünecke: Erläutert die Beschlussvorlage

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zeuthen beschließt die Auftragsvergabe für die Leistung Straßenreinigung im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 an das Unternehmen Stadtreiniger.com zum Angebotspreis von 124.153,05 €.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	21	21	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**12 . Rückzahlung aller Altanschießerbeiträge
Vorlage: BV-033/2018**

Herr Fuchs: Informiert, dass alle Fraktionen Einreicher der Beschlussvorlage sind.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Zeuthen beschließt,

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, in der MAWV Verbandsversammlung - durch Einreichung einer Beschlussvorlage - darauf hinzuwirken, dass mindestens eine vollständige Rückzahlung aller Altanschießerbeiträge erfolgt. Dies umfasst die bestandskräftigen- und nicht bestandskräftigen Bescheide.
2. Der Bürgermeister wird ferner beauftragt, die einzureichende Beschlussvorlage im Vorfeld mit weiteren Mitgliedern der MAWV-Verbandsversammlung abzustimmen und eine mehrheitsfähige Position zu finden.
3. Die Umsetzung der Beschlusspunkte zu „1“ und „2“ soll rechtzeitig vor der nächsten Verbandsversammlung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ¹⁾
23	21	21	0	0	0

¹⁾Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

**13 . Petition zum Nachtflugverbot, Planfeststellungsbeschluss BBI (BER)
Vorlage: IV-017/2018**

Frau Sachwitz: Informiert über den Eingang der Petition und beantragt die Verweisung in den Ausschuss für Flughafen und Lärmschutz.

Abstimmung Antrag: einstimmig

**14 . Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017 und Nachtrag 2016
Vorlage: IV-013/2018**

Herr Bruns: Stellt zu den ÜPL Kosten zur Beseitigung Sturmschäden 2017 /Gewährleistung Verkehrssicherheit öffentliche Bäume (AO-Nr. 70019000 Produkt 12203.5221000) die Frage, ob der dargestellte Kostenansatz auch die Maßnahmen in Waldflächen, die über die Firma naturepen in tabellarischer Form im Nov./Dez. 2017 vorbereitet wurden, enthält?

Herr Bruns erhält eine Antwort aus der Verwaltung.

Herr Herzberger: Bittet die Mitglieder generell, Anfragen, die sich nicht erst aus dem Sitzungsverlauf ergeben, im Vorfeld schriftlich an die Verwaltung zu richten.

15 . Information zur Idee eines gemeinsamen Kita- und Schulneubau der Gemeinden Zeuthen und Eichwalde und Beratung über einen Sperrvermerk für die geplanten Leistungen zum Kitaerweiterungsbau in Miersdorf

Herr Herzberger: Informiert über ein Arbeitstreffen zur interkommunalen Zusammenarbeit am 18.04.2018 mit Bürgermeister und Amtsleiter der Gemeinde Zeuthen und dem Bürgermeister der Gemeinde Eichwalde. Er rät, das Thema auf den Prüfstand zu stellen und im Vorfeld alle Möglichkeiten abzuwägen um dann die optimale Lösung umzusetzen. Hierzu wird der beauftragte Architekt eine Arbeitsgrundlage zu den unterschiedlichen Möglichkeiten erarbeiten, die am 14.06.2018 der Verwaltung vorgestellt und anschließend im Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Familie (SBKA) beraten wird.

Weiterhin bittet Herr Herzberger generell alle Mitglieder, die durch irritierende, den Tatsachen nicht entsprechende Zeitungsartikel verunsichert sind, die Fakten direkt beim Bürgermeister abzufragen.

Herr Hassler: Stellt den Antrag zur Geschäftsordnung: Ende der Diskussion

Abstimmung Antrag Herr Hassler: 10 Ja-Stimmen
 8 Nein-Stimmen
 3 Enthaltungen

16 . Sonstiges

Herr Fuchs: Gibt im Namen der Fraktionsgemeinschaft GRÜNE/FDP zu Protokoll, dass eine Sonder-sitzung des SBKA gemeinsam mit dem Ausschuss für Ortsentwicklung und Infrastruktur zum Thema Kita- und Schulneubau, sobald die Ergebnisse aus den geplanten Beratungen zu Möglichkeiten, Konsequenzen und Fördermöglichkeiten vorliegen, durchgeführt werden soll.

Herr Herzberger: Gibt als frühestmöglichen Zeitpunkt für den gemeinsamen Ausschuss Anfang Juli an.

Herr Herzberger: Informiert zur möglichen Einrichtung einer zentralen Vergabestelle der Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und eventuell auch Schulzendorf. Der Entwurf der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung liegt allen Mitgliedern vor. Die Verwaltung wird hierzu eine Kosten-Leistung Prüfung vornehmen. Diese wird dann im Ausschuss für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum behandelt.

Anlage zu TOP 5

vorgefertigter Brief der Fraktion BfZ an die Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde des Landkreises Dahme-Spreewald

An:
Landkreis Dahme-Spreewald
Untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde
Herr Krowas
Weinbergstraße 1
15907 Lübben

Sehr geehrter Herr Krowas,
hiermit bitten wir Sie um Auskunft gemäß § 41 BbgAbfBodG über die vom Standort der RIDI Leuchten GmbH, Forstallee 64, 15738 Zeuthen ausgehenden, nach § 2(3) BBodSchG schädlichen Bodenveränderung.

Wir bitten um Übergabe von vollständigen Kopien der bislang vorliegenden Ergebnisse (Gutachten, Prüfberichte, Probenahmeprotokolle) sowie eine Darstellung, welche Maßnahmen zur Erkundung und ggf. Sanierung der Grundwasserverunreinigung gegenwärtig ergriffen werden bzw. zukünftig geplant

werden. Wichtig ist uns insbesondere eine exakte Abgrenzung der Schadstofffahne im Grundwasserabstrom.

Als Gemeindeverwaltung fühlen wir uns gegenwärtig nur ungenügend in der Lage, unserer Bürgern Auskunft über die Ergebnisse des bisherigen Erkundungsstandes zu geben. Insbesondere ist es für uns wichtig, unverzüglich von Ihnen eine Auskunft zu erhalten, ob für die Schüler und Beschäftigten der im direkten Grundwasserabstrom befindliche "Grundschule am Wald" von der Bodenverunreinigung eine unmittelbare Gefahr insbesondere durch über die Bodenluft migrierte Schadstoffe und deren Abbauprodukte in den Schulgebäuden und den Freibereichen der Schule ausgeht.

Aufgrund geplanter öffentlicher Baumaßnahmen mit anschließender sensibler Nutzung (Schule/Hort) direkt östlich der "Grundschule am Wald" bzw. Straßenbaumaßnahmen am Bahnübergang Forstallee ist für uns zudem unerlässlich, Auskunft über ggf. einschränkende Rahmenbedingungen beim Bau (wie z. B. den Umgang mit dem und die Entsorgung des Bodenaushubes oder der Umgang bei Eingriffen in das Grundwasser) und später die Nutzung der geplanten Bauwerke zu erlangen.

Wir erachten es auch als zielführend, wenn Sie nach der Übergabe der oben beschriebenen Unterlagen im Rahmen einer Gemeindevertretersitzung den Sachstand darstellen und ggf. Fragen der Gemeindevertreter beantworten würden.

Karin Sachwitz
Vorsitz der Gemeindevertretung

Astrid Bolze
Schriftführung